

blizz-z Kieswabe



Einfache Verlegung durch Klicksystem

Vorteile:

- verhindert Bildung von Schlaglöchern und Spurrillen in Kies oder Ziersplitt
- befüllt bis zu 600 t/m² belastbar

Eigenschaften:

- zur Errichtung von entsiegelten Flächen
- zur dauerhaften Herstellung von begeh- und befahrbaren Kies-/ Splittflächen
- einfache Verlegung mittels Klicksystem
- dauerhaft wasserdurchlässig

Anwendungsbereiche:

- Gehwege
- Außenflächen unterschiedlichster Art
- Parkplätze
- Parkanlagen
- Hofeinfahrten
- Feuerwehrezufahrten
- barrierefreie Flächen (z. B. Befahrung mit Rollstuhl)
- Spiel- und Sportanlagen

Technische Daten:	
Art.-Nr.	328080
Höhe	34 mm
Verlegeformat	650 × 912 mm (ca. 0,59 m ²)
belastbar	bis 264 t/m ² (unbefüllt) bis 600 t/m ² (befüllt)

Untergrund und Vorbereitung:

Unterbau: Der Untergrund sollte eine der geplanten Nutzung entsprechende Tragfähigkeit (ähnlich Pflasterbau-Untergrund) aufweisen. Für Ziergärten ohne Belastung reicht es, wenn der Untergrund nur abgerüttelt wird. Für Einfahrten ist Schotter mit einer Körnung von 0/32 oder 0/40 mm als Unterbau geeignet. Die Schichtdicke ist abhängig von der Belastung und Bodenzusammensetzung. Wenn die Einfahrt schwer belastet wird, empfehlen wir eine Schichtdicke von 40 cm. Wichtig zu beachten ist, dass die maximale Neigung 15 % nicht überstiegen werden darf. Dabei ist auch die Schichtdicke des Kieses/Splitts der Platten zu beachten.

blizz-z Kieswabe

Einfache Verlegung durch Klicksystem

Verlegebett: Um der Platte eine optimale und belastbare Auflagefläche zu bieten, sollte die Fläche in einem gleichmäßigen Niveau abgezogen werden. Als Körnungen werden 0/2 bzw. 0/4 mm gebrochenes Material (z. B. Brechsand, Lavamulch oder sehr feines Kies) empfohlen. Die Stärke des Verlegebetts sollte 3 – 5 cm betragen und abgerüttelt werden. Die Aufstellung von seitlichen Abschlüssen ist wichtig und wird sicher empfohlen. Ein blizz-z Galavlies ist nicht zwingend notwendig, vermindert aber den Wartungsaufwand im Nachhinein.

Verarbeitung:

Verlegung: Die **blizz-z Kieswabe** werden im Verbund gelegt und mittels eines Kuppelsystems aneinander geklickt. Eine Befestigung der Kiesgitter mit Bodenankern ist nur nötig, wenn im Gefälle (max. 15 %) verlegt wird. Zwischen Bordsteinkante und Kiesgitter sollte ca. 5 cm Abstand gehalten werden. So wird eine Beschädigung durch Wärmeausdehnung oder Wärmeschrumpfung vermieden. Bei großen Flächen über 7,00 m Länge müssen ausreichend Ausdehnungsfugen (ca. 5 cm) angebracht werden, um Temperaturdifferenzen auszugleichen. Die Waben können ganz einfach mit einer Säge auf Maß zugeschnitten werden.

Verfüllung: Als Verfüllmaterial ist Splitt mit einer Körnung von mind. 5 mm und max. 20 mm oder Kies mit einer Körnung von mind. 5 mm und max. 32 mm geeignet. Körnungen größer 8 mm sind bei einer Flächennutzung durch Fußgänger nicht zu empfehlen. Die Körnung 5/8 mm bietet optimale Bedingungen für alle Nutzergruppen und für die Barrierefreiheit. Bei belasteten Flächen ist es wichtig eine Steinsorte mit geeigneter Härte zu wählen. Der Kies oder Splitt wird in einer Schichtdicke von 5 – 6 cm eingestreut. Der Verbrauch liegt dann bei ca. 20 m² auf 1 m³. Wir empfehlen, Kies oder Splitt übrig zu lassen, um nachträglich nachzufüllen. Bei Bedarf kann die Fläche mit einer Vibrationswalze oder statischen Walze im Anschluss an die Verfüllung abgewalzt werden. Das Abrütteln mit einer Rüttelplatte wird nicht empfohlen. Um die Baustellenlogistik zu optimieren, kann für Verlegebett und Verfüllung das gleiche Material, z. B. Körnung 5/8 mm zum Einsatz kommen.

Pflege: Je nach Beanspruchung der Fläche kann es notwendig sein, von Zeit zu Zeit eine geringe Menge Splitt über die Fläche zu verteilen oder nach Setzung den Splitt bis zur Plattenoberkante wieder abzuziehen. Da sich in den ersten Monaten nach der Verfüllung noch Setzungen in den Zellen ergeben, wird empfohlen, die Zellen zu Beginn ca. 1 - 2 cm zu überfüllen.

Hinweis: Je nach Einsatzgebiet ist der entsprechende Unterbau zu beachten. Kiesgitter ohne Füllung nicht befahren!

Materialbasis

100% recyceltes Polypropylen

Verbrauch:

ca. 1,8 Platten/m².

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 23.02.2026